

Lieferzeit für Reisepässe verlängert: Bürger*innen in Verzug vor Urlaub

Neue Reisepässe können bis zu 8 Wochen dauern! Bundesdruckerei mit Produktionsengpässen. Städte in schwieriger Lage. Mehr dazu hier.

Hohe Nachfrage führt zu langen Wartezeiten für Reisepässe

Die aktuellen Lieferzeiten für Reisepässe sind länger als gewöhnlich und können bis zu acht Wochen betragen, berichtet Hauptgeschäftsführer Helmut Dedy laut dem Redaktionsnetzwerk Deutschland. Viele Bürgerinnen und Bürger sind überrascht, dass ihre Reisepässe nicht rechtzeitig vor dem geplanten Urlaub eintreffen.

Das Bundesinnenministerium bestätigte auf Anfrage, dass die Produktionszeiten seit März die vertraglich vereinbarte Lieferzeit von 12 Werktagen überschreiten und derzeit durchschnittlich 21,8 Werktage dauern.

Eine Sprecherin des Ministeriums erklärte, dass die Anzahl der Anträge, insbesondere für Reisepässe, seit Anfang 2024 außergewöhnlich stark angestiegen sei. Innerhalb von vier Wochen wurden erstmals über 600.000 Reisepässe bei der Bundesdruckerei GmbH bestellt, und bis in den Mai hinein wurden täglich neue Bestellrekorde aufgestellt.

Helmut Dedy betonte, dass die Ausgabestellen in den Städten aufgrund des Lieferproblems der Bundesdruckerei in einer schwierigen Situation seien. Obwohl die berechtigte Kritik an der

Bundesdruckerei gerichtet sei, würden die städtischen Mitarbeiter oft die Unzufriedenheit der Antragsteller zu spüren bekommen. Viele Bürgerinnen und Bürger entscheiden sich bei verspäteter Lieferung für einen zusätzlichen Antrag mit Expressbearbeitung, was zusätzliche Kosten verursacht.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)